

Mycologische Nachträge.

Von P. M. Opiz.

(Fortsetzung.)

Mytilitta Syringae Opiz. Weit und unregelmässig verbreitet, braunröthlich, an der Oberfläche verschieden warzig und rissig, an *Thelephora* erinnernd. Innen dicht filzig, ohne deutliches Gewebe, unten byssusartig, feinästig. An den nackten Wurzeln der *Syringa vulgaris* Linn. Hinter Lieben (19. März 1854. Em. Wawra). — Man wäre bald versucht, diesen Pilz für die ersten Anfänge von *Polyporus ribis* Fries zu halten, wenn die Warzen nicht beim Durchschnitte eine trockene Masse zeigen würden, in der die Sporen undeutliche Flecke von anderer Farbe bilden, was wieder an *Sphaeria* erinnert, wo oft mehrere Perithezien bei einander erscheinen.

Oidium nigrescens Regel. An Pelargonienblättern in mehr temperirten Häusern.

Ozonium auricomum Link. An faulen Bäumen in Neuhof 1853 (Veselský).

Perisporium Tragopogi Fries (*Sclerotium* T.) an *Tragopogon*. Im Čanal'schen Garten und in der Podbaba nächst Prag 1852 (Opiz.)

Peziza epiblastematica Wallr. In Neuhof (Veselský).

Eriophori Opiz. Zerstreut aufgewachsen, sehr klein, wachsartig, concav, gerandet, blassbraun, glatt, mit gleichfarbigem Rande. Auf abgestorbenen Blättern des *Eriophorum angustifolium* Hoppe; bei der Cibulka 12. Juni 1853. (Opiz).

scutellaeformis Opiz. Auf lockerer Erde, selbst Maulwurfshaufen. Vor dem Kornthore Prags. 25. Dezb. 1825 (Opiz).

subglobosa Sauter. Bei Kolin 1853 (Veselský).

melaxantha Fries. In Neuhof 1853 (Veselský).

compressa Pers. In hohlen Weiden bei Motol 3. April 53 (A. Kalmus).

resinae fries. Um die Lichtenburg 1853 (Veselský).

Tuba Bolt. Auf faulenden Stämmchen und Wurzeln von *Artemisia vulgaris* L., auf der Hetzinsel bei Prag 18. Jänner 1851 (Em. Wawra).

littorea Fries. Bei Neuhof 1853 (Veselský).

villosa Pers. eb. 1853 (Veselský).

syringea Wallr. eb. 1853 (Veselský).

setosa Nees eb. 1853 (Veselský).

tiliacea Fries eb. 1853 (Veselský).

anotica Pers. eb. 1853 (Veselský).

sulcata Pers. eb. 1853 (Veselský).

Phragmidium granulatum Rbh. (*P. incrassatum* a. *rosarum* Rbh.).

- Phyllerium axillare* Fries. *Erincum Hippocastani* Ramisch (in Weitenweber's Beiträgen u. s. w. Prag 1837. I. Bd. S. 427). *microtrichum* Corda. An der Unterfläche noch grüner Birnblätter bei Prag (Corda).
- Physarum album* Fries (*Lycogala miniatum* Grov., *Licea alba* Nees, *Diderma* Nees. Corda.) An modernden Pflanzen, vor dem Bruskathor Prags 3. Dez. 1852. (Opiz).
- Plerostoma striatum* β . *minimum* Opiz. *Geaster striatus* β . *minimum* Wallr. *Geastrum minimum* Cheval. (nec Schweiniz).
Geastrum hadium Pers. — Bei Nusle nächst Prag, 1. März 54. (J. Kalmus).
- Polyporus vulgaris* Fries. An verfaultem Fichtenholz am Mühlstein. (Aug. 1854 Tischer).
- obducens* Pers. In hohlen Hölzern im Stern bei Prag. (Mai 1853 Opiz).
- ferruginosus* Fries. (*Boletus ferruginosus* Schrad.) Auf faulem Holze. Kutteneberg. (1853 Weselský).
- Hrabalii* Opiz a. 3136. Beinahe ganz aus Poren bestehend, am Rande gelblich, dünn, schwach gelappt, glatt. Poren rauchgraubräunlich, feucht braun, sehr kurz, sehr klein, dicht stehend, rundlich. Bei Böhmisch-Kamnitz. (1854 Hrabal).
- zonatus* γ *multicolor* Opiz (*Boletus multicolor* Schaeffl.). An *Pyrus communis* bei Lieben unweit Prag. (7. Dez. 1853 Opiz).
- luteoporosus* Opiz a. 3143 c. Korkig lederartig, halbrirt, gesellig, klein, oberseits ziemlich flach, gelblich, mit dunklen gelben bis ins röthliche übergehenden Zonen, kurzfilzig, mit mattem Seidenglanz, am Rande sehr dünn und scharf, die Substanz dünn. Poren gelb, eckig, gezähnt, ziemlich gross. Bei Kuchelbad (April 1852 Em. Wawra).
- ignarius* Opiz. Flora časlav. Cent. (mpt. 1805, das sich gegenwärtig im böhmischen Museum befindet) p. 189 n. 478, daher der Autor im Seznam zu streichen.
- applanatus* Wallr. Neuhoft (Peyl).
- brevipes* Opiz a. 3199. Hüte übereinander gewachsen, weiss-gelblich, am dünnen, eingebogenen Rande beinahe braungelb, gewimpert; nach hinten beinahe herzförmig, ausgerandet, in einen dicken, äusserst kurzen seitenständigen, weisslichen Stiel übergehend, an der Basis fast knollig. Poren gelblich, angewachsen, dünnschneidig, eckig, gegen Stiel herablaufend und eng. — Bei Mergenthal (1854 Tischer).
- leptocephalus* Fries. Bei Kolin (1854 Weselský).
- subsquamosus* Fries. An trockenen Plätzen unter Bäumen im Baumgarten bei Prag. (21. Juli 1852 Opiz).
- ovinus* Fries. Bei Mergenthal. (Tischer).
- Polystigma Sorbi* Opiz. Auf der Oberfläche der lebenden Blätter von

Sorbus aucuparia L. kleine, kreisrunde, goldgelbe, zahlreiche flache Flecke bildend. Peritheccien in der Mitte der Flecke, zahlreich hervortretend, erst braungelb, dann schwarzbraun, abgerundet. In Böhmen (3. Juni 1853 Roth).

Porothelium fimbriatum Fries. An alten Hölzern und Rinden verschiedener Laubbäume, besonders Eichen. Bei Kačina (1853 Peryl).
subtile Fries. Bei Rostock, nächst Prag (6. Aug. 1854 J. Kalmus).

Puccinia Sorghi Schweiniz. Auf *Zea Mays* L. (Corda).

serialis Opiz. In kleinen, kurzen, linienförmigen, reihweise gereihten, die ganze Blattfläche beiderseits bedeckenden Häufchen. Michler Wald an *Phragmites communis* β *subuniflora* Opiz (24. Oct. 1852 Opiz).

Phaseoli Opiz (*P. phaseolorum* Hedw. fil. Fung. med. t. 19. Uredo *Phaseoli* Dec. suss. in Poiret enc. meth. Bot. Tom. 8 p. 221 u. 1.) An *Phaseolus nanus* L. Bei Nusle (Opiz).

Festucæ Opiz. Anfangs mit der bleifärbigen Oberhaut des Blattes bedeckt, und wenn diese aufspringt, tritt der Pilz in sehr kurzen, braunschwätzlichen Längsstreifen auf. Sporen schmal, walzig, gespitzt, mit 2 deutlichen Querwänden. An dünnen Blättern der *Festuca pallens* Host. Bei Prag (19. März 1854 Opiz).

Apii Corda. Auf Blättern des *Apium graveolens* L. bei Prag. (1844 Corda).

Lychnidearum b. *dianthi Carthusianorum* Opiz (*P. Dianthi* de Cand.?) Sporen bis ins Schwarze übergehend. Auf Stengeln und Blättern des *Dianthus Carthusianorum* L. bei Prag (Opiz).

Ramularia? *Helvellæ* Opiz (1853) (*Didymaria Helvellæ* Corda). Auf *Helvella lacunosa* im fürstl. Lobkowitz'schen Garten zu Prag (1845 Corda).

Reticularia maxima Fries. Auf der Erde und an faulen Stöcken der Laubhölzer. Im fürstl. Lobkowitz'schen Garten zu Prag (Corda).

Rhizomorpha Lineola Opiz. Aeusserst feine, kurze, senkrecht laufende, gerade, schwarzbräunliche Fäden an der Marksäule und der inneren Rinde absterbender Triebe von *Sambucus nigra* L. Bei der Fliedermühle nächst Prag (8. Nov. 1854 Opiz).

Rhizopogon luteolus Fries = *Splachnomyces luteolus* Corda.
magnatum Corda = *Choromyces magnatum* Corda.

Rhytisma Euphorbiæ c. *Euphorbiæ Peplidis* Opiz. Bei Neulieben, (25. Sept. 1853 Opiz).

quercinum Opiz 1470 b. Peritheccien eingewachsen, fast kreisrund, runzlich, mit erhabenem dicken Rande, glänzend tiefschwarz, im Innern weisslich. Auf ausgebleichten, grossen Flecken durrer Eichenblätter. Bei Tuchoměřic (13. Aug. 1854 Kalmus).

oxyacanthæ Opiz 1470 c. Perithecien zerstreut, auf der Oberfläche grüner Blätter, punctförmig mit erhabenem Rande, rund oder eckig, aehr klein, tiefschwarz, matt. Auf *Oxyacantha* bei St. Prokop (28. Sept. 1854 A. Kalmus).

Röstelia Pyri b. *Pyri Pyrastris* Opiz. Auflebenden Blättern des wilden Birnbaumes bei Kuchelbad (4. Sept. 1853 Opiz).

Schizophyllum commune b. *imbricatum* Opiz. Viele Schwämmchen dachziegelförmig übereinander wachsend. An Lindenstämmen, auf der Folimanka (11. April 1854. Schöll).

Scleroderma chryso sporum Opiz a 2371. Rundlich, fast stiellos, klein, bräunlich, gefeldert, warzig. Warzen eckig, dunkelbraun. Flocken goldgelb mit gleichfarbigen Sporen. Bei Kamcnic (28. Aug. 1854 Kalmus).

(Fortsetzung.)

Ergänzungsblätter zur Synopse der europäischen Orthopteren.

Von Dr. Franz X. Fieber in Hohenmauth.

(Beschluss.)

Zur Familie 8. *Xyodea*.

1. *Xya variegata*. Schwarz, glänzend. Augenkreis unter den Augen, und zuweilen einige auf dem Pronot. und dessen Unterrand weiss. Klauengliedende schwarz. Schenkel und Vorderschienb. weissgefleckt. Hinterschieb. weiss. ♂. Pronot. schwarz, oder mit bleichen Strichen. Bruststücke schwarz, das hintere mit weissgelblichen Hinterecken wie die Bauchplatte. ♀ Pronot. deutlich gefleckt. Bauch schmutzig, mit weisslichem Hinterrande und 3 schwärzlichen Grundflecken jeder Schiene, letzte bräunlich. Bauchplatte halboval. ♂. ♀. $2\frac{1}{2}$ — $2\frac{2}{3}$ Lin.

Zur Familie 9. *Forficulina*.

2. 1. *Forficula Orsini*. Dunkelbraun. Kopf rostroth. Fühler braun. Grund röthlich. Glieder 12. Pronot. 4eckig, hinten leicht gerundet, dunkel rostroth. Ränder hell. Decken kurz, fein runzelig. Flügel kurz. Hinterleib punctirt, behaart. ♂. Afterschiene mit 2 mittleren und einem glatten kleinen Höcker an den Ecken. Zange zweimal bogig, in der Mitte ein Zahn. ♀. Raife fast gerade, ungezahnt. ♂. ♀.
3. *F. smyrnensis*. Kopf, das länglich 4eckige Pronot. und Fühler rostgelb. Pronot.-Seiten weisslich. Decken braun, mit rundlich 4eckigem, weisslichem Fleck gegen den Grund. Flügelzipfel weisslich. Innenrand

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Opiz Philipp Maximilian

Artikel/Article: [Mycologische Nachträge \(Fortsetzung\) 86-89](#)